



Einladung zum 2. Werdenfels - Pokal

28. Oktober 2012 / Sonntag

- Veranstalter:** Eislaufverein Garmisch-Partenkirchen e.V.
- Ort:** Olympia Eissportzentrum Garmisch-Partenkirchen
Am Eisstadion 1, 82467 Garmisch-Partenkirchen
- Musik:** CD mit Name, Verein und Startgruppe
- Meldungen:** mit folgenden Angaben:
Name ,Vorname, Geburtsdatum, Startgruppe (Angabe der Kürklasse).
an folgende Adresse:
Ilona Gulyás
Rathausplatz 10
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel: 08821/967074 Fax 08821-9668440
Handy: 0171-214-1789
E-Mail: eislaufverein-gap@gmx.de
Homepage: www.eislaufverein-gap.de
Bitte Meldungen nur an diese E-mail - Adresse oder Fax seden!
- Teilnahme-
Beschränkung:** keine
Der Veranstalter behält sich das Recht vor, zu große Meldegruppen nach Alter oder Kürklassen zu teilen..
- Meldeschluss:** 15. Oktober 2012
- Startgebühr:** **20,00 € Teilnehmer in den Gruppen 1-2 (Hindernislauf)**
25,00 € Teilnehmer
40,00 € Gruppeninterpretation / Gruppe 15
- Die Startgebühren sind bis zum 21.10.2012 auf folgendes Konto zu überweisen:
Eislaufverein Garmisch-Partenkirchen e.V.
Kreissparkasse Garmisch-Partenkirchen
BLZ: 70350000
Kto.- Nr.: 10102085
Verwendungszweck: Meldegebühr zum 2. Werdenfels-Pokal
Wir bitten um Verständnis, dass die Startgebühr nicht zurückerstattet wird. Es besteht die Möglichkeit für Ersatzläufer.
Keine bar Zahlung! Wenn jemand in bar bezahlt, muss 10 Euro Bearbeitungsgebühr bezahlen.
- Zeitplan:** wird nach dem Meldeschluss zugesendet
- Wertungssystem:** Alle Gruppen werden nach dem 6,0 System bewertet.



Eislaufverein Garmisch-Partenkirchen e.V.

Rathausplatz 10 · 82467 Garmisch-Partenkirchen · Tel: 08821/967074 · Fax: 08821/9668440

Haftpflicht: Vom EV Garmisch-Partenkirchen e. V. wird weder für die Teilnehmer noch für die Begleitung Haftpflicht übernommen.

Stichtag: Als Stichtag für abgelegte Prüfungen gilt der Tag des Meldeschlusses.

Hinweise: Die Jungen werden nur getrennt gewertet, bei mind.3 Meldungen pro Gruppe. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass nur Läufer starten können, die die aufgeführten Startkriterien voll erfüllen!

Presse/Medien: Meldelisten und Ergebnisse und ggf. Fotos von Sportlern werden im Internet auf der Homepage des Eislaufverein Garmisch-Partenkirchen e.V. veröffentlicht. Die Vereine nehmen dies durch die Ausschreibung zur Kenntnis. Mit der Anmeldung zum Wettbewerb stimmen der Sportler bzw. seine gesetzlichen Vertreter der Veröffentlichung zu.

Für Rückfragen stehen wir gerne unter o .a. Telefonnummer zur Verfügung.

Wir freuen uns, wenn wir Sie bei unserem Wettbewerb begrüßen dürfen und verbleiben bis dahin mit sportlichen Grüßen

Eislaufverein Garmisch-Partenkirchen e.V.
Gulyás Ilona
1.Vorsitzende



W e t t b e w e r b e

Gruppe 1 ohne Prüfung Hindernislauf ohne Rückwärtslaufen

Offen für Mädchen und Jungen, die keine Prüfung abgelegt haben.

Parcour siehe Anlage! Die Zeit wird gestoppt.

Gruppe 2 ohne Prüfung Hindernislauf mit Rückwärtslaufen

Offen für Mädchen und Jungen, die noch keine Prüfung abgelegt haben.

Parcour siehe Anlage! Die Zeit wird gestoppt.

Gruppe 3 Elemente A

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch keine Prüfung abgelegt haben.

Elemente:

1. geradeaus Schlittschuhlaufen
2. Fische/Zitronen vw. – mind. 5x
3. Storch vw. (min. 5 sec.)
4. Hocke/Häschen (min. 5 sec.)
5. Bremsen aus mittlerer Geschwindigkeit

Gruppe 4 Elemente B

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch keine Prüfung abgelegt haben.

Elemente:

1. geradeaus Schlittschuhlaufen
2. Fische/Zitronen vw. – mind. 5x
3. Storch vw. (min. 5 sec.)
4. Hocke/Häschen (min. 5 sec.)
5. Bremsen aus mittlerer Geschwindigkeit
6. Standpirouette (zweibeinig)

Gruppe 5 Elemente C

Offen für alle Mädchen und Jungen, die noch keine Prüfung abgelegt haben.

Elemente:

1. Übersetzen vw beliebige Seite
2. 5 Zitronen rückwärts
3. Fechter
4. Rollerfahren auf dem Kreis mit Auslauf va (1x Kreis u .beliebige Seite)
5. Pirouette, beidbeinig aus dem Kanadierbogen (beliebige Seite)

Gruppe 6 Elemente D

Offen für Mädchen und Jungen, die noch keine Prüfung abgelegt haben.

Elemente:

1. Übersetzen vw beliebige Seite
2. 5 Schwungsprünge „Ponysprünge“ auf dem Kreis (beliebige Seite)
3. Flieger vw. geradeaus (6 Sekunden halten)
4. Vorwärtslaufen, Schneepflug, Rückwärtslaufen
5. Pirouette (ein- oder zweibeinig aus dem Kanadierbogen, beliebige Seite)



Gruppe 7 Elemente E

Offen für Mädchen und Jungen, die noch nie bei einem Kürwettbewerb gestartet sind:

- Elemente:
- 1.Übersetzen vw im Achter
 - 2.Übersetzen rw in Achterform
 - 3.Dreierschritte beliebige Seite (1xKreis)
 - 4.Flieger va im Kreis
 - 5.Dreiersprung-Hüpfer-Salchow
 - 6.Standpirouette (einbeinig)

Gruppe 8 Elemente F

Offen für Mädchen und Jungen, die noch nie bei einem Kürwettbewerb gestartet sind:

- Elemente:
- 1.Übersetzen vw im Achter
 - 2.Übersetzen rw im Achter
 - 3.Mohawkschritte beliebige Seite
 - 4.Spiralpose (beliebig-6 Sekunden halten)
 - 5.beliebiger Einfachsprung
 - 6.beliebige Pirouette aus den 3 Basispositionen (Waage-, Sitz-, Stand-)

Hinweis: Für die Gruppen 3-8: Die Elemente werden in Form einer „Mini Kür“ ohne Musik in beliebiger Reihenfolge gelaufen. Es stehen 2/3 der Eisbahn zur Verfügung. Dauer: max.2 Minuten. Auf dem anderen Drittel erfolgt das Einlaufen, immer 6 Läufer.

Gruppe 9 Freiläufer Kür Kür: max.2.30 Min

Offen für Mädchen und Jungen die höchstens Freiläuferprüfung haben.

Axel und Doppelsprünge sind nicht erlaubt. Kein Abzug für kürzere Kürdauer!

Gruppe 10 Figurenläufer & Kunstläufer Kür Kür: max. 3.00 Min.

Offen für alle Mädchen und Jungen, die höchstens Kunstläuferprüfung abgelegt haben. Nur einfache Sprünge sind erlaubt, kein Axel. Kein Abzug für kürzere Kürdauer!

Gruppe 11 Kürklasse 8 – ohne Axel Kür: max. 3.00 Min.

Offen für Mädchen und Jungen die höchstens Kürklasse 8 haben.

Doppelsprünge werden nicht bewertet. Kein Axel. Kein Abzug für kürzere Kürdauer!

Gruppe 12 Kürklasse 7 Kür: 3.00 Min. +/-10 Sec

Offen für Mädchen und Jungen, die höchstens Kürklasse 7 abgelegt haben.

Gruppe 13 Kürklasse 6 Kür: 3 Min +/-10 Sec.

Offen für Mädchen und Jungen, die höchstens Kürklasse 6 haben und nicht an der BJM oder BNM 2012 teilgenommen haben.

Gruppe 14 Kürklasse 5 Kür: 3 Min +/- 10 Sec.

Offen für Mädchen und Jungen, die höchstens Kürklasse 5 haben und nicht an der BJM oder BNM 2012 teilgenommen haben.

Gruppe 15 Interpretation/Gruppen Kür: max.3 Min.

Offen für Gruppen mit 2-6 Läuferinnen.

Bitte den Titel bei der Meldung bekannt geben..



Gruppe 16 **Interpretation/Einzeln** **Kür: max.3 Min.**

Offen für alle Läufer, die eine Musik interpretieren wollen.

Bitte den Titel bei der Meldung bekannt geben.

Gruppe 17 **Eistanz-Einzelläufer/innen**

Offen für alle Mädchen und Jungen, die höchstens Basisklasse bestanden haben.

Tänze: Foxtrott Movement
 Palais Glide

Gruppe 18 **Hobbyläufer / Erwachsene** **Kür: max.2.10 Min.**

[Kategorie ISU <<Einzel Silber>>](#)

Die Teilnehmer/innen dieser Kategorie müssen ein ausgewogenes Programm präsentieren, das folgende Elemente enthält:

Sprünge: Maximal 5 Sprungelemente

Der einfache Axel und alle anderen einfachen Sprünge sind erlaubt. Doppel- und Dreifachsprünge sind nicht erlaubt. Eine Sprungkombination kann aus 2 gleichen oder unterschiedlichen Einfachsprüngen bestehen. Das Programm darf max. 3 Sprungkombinationen oder -folgen enthalten, wovon 1 aus 3 Sprüngen, die anderen beiden aus 2 Sprüngen bestehen dürfen. Eine Sprungfolge kann aus einer beliebigen Anzahl Einfachsprüngen bestehen, welche durch Sprungelemente (keinen Listensprünge) wie Mazurkas und Hüpfen und unter Berücksichtigung des Sprungrhythmus miteinander verbunden werden. Andere Schritte, Drehungen etc. sind nicht erlaubt. Aus der Sprungfolge werden nur die 2 Sprungelemente mit dem höchsten Wert gewertet. Ein Half-loop (Euler) in Kombination oder Folge mit einem anderen Listensprung gilt als Listensprung.

Jeder Sprung kann nur einmal wiederholt werden und dies nur innerhalb einer Sprungkombination oder Sprungfolge. Sprünge, welche nicht auf der Liste stehen, können im Programm als Teile von Verbindungsschritten verwendet werden, auch vorgängig an einfache Sprünge oder Axelvarianten.

Pirouetten: Maximal 3 Pirouetten

Verschiedener Typen, wovon eine Pirouettenkombination.

Die Pirouetten müssen eine Minimalzahl an Drehungen aufweisen:

Eingesprungenen Pirouette ohne Fußwechsel nach der Landung:	3
Pirouette ohne Fuß- und Positionswechsel:	3
Pirouettenkombination ohne Fußwechsel:	4
Pirouette oder Pirouettenkombination mit Fußwechsel:	4+4

Pro Position müssen mind. 2 Drehungen gemacht werden, sonst wird die Position nicht gewertet.

Schritte: Maximal 1 Choreo- Schritt- oder Choreo -Spiralfolge

welche mindestens über die halbe Eisfläche führt.

Um gewertet zu werden, muss eine Spiralfolge mind. 2 Spiralpositionen von mind.3 Sek.Länge oder 1 Spiralposition von mind.6 Sek. Länge beinhalten. Nur die erste Ausführung der Schritt- oder Spiralfolge geht in den technischen Wert ein. Zusätzliche Schritt- und Spiralfolgen werden beim technischen Wert nicht berücksichtigt, zählen aber als Übergänge (transitions) und werden als solche gewertet.

Programmdauer: Max. 2.10 Min. (kein Abzug für kürzere Programme)

Garmisch-Partenkirchen,30.09.2012

Iiona Gulyàs
1.Vorsitzende



Hindernislauf – 1/3 Eisbahn

